

## Medienmitteilung, 26. Februar 2015

### Erste Sitzung der Schweizerischen Hochschulkonferenz (SHK)

**Das oberste hochschulpolitische Organ der Schweiz, die Schweizerische Hochschulkonferenz (SHK), hat heute unter der Leitung von Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann zum ersten Mal getagt. Die SHK setzt den Auftrag von Artikel 63a Bundesverfassung um, wonach Bund und Kantone gemeinsam für die Koordination und die Gewährleistung der Qualitätssicherung im Hochschulbereich sorgen. Rechtliche Grundlage für die neue Hochschullandschaft Schweiz sind das Anfang 2015 in Kraft getretene Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz (HFKG), das interkantonale Hochschulkonkordat sowie die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen über die Zusammenarbeit im Hochschulbereich (ZSAV-HS).**

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung der SHK haben der Vorsteher des Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann, und Regierungsrat Christoph Eymann als Präsident der Konferenz der Vereinbarungskantone des Hochschulkonkordats die ZSAV-HS unterzeichnet. Diese verankert die Ziele von Bund und Kantonen für die gemeinsame Koordination, schafft die gemeinsamen Organe und überträgt ihnen die jeweiligen Kompetenzen. Sie tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2015 in Kraft.

Die SHK hat heute als Plenarversammlung (Bund und alle Hochschulkonkordatskantone) und als Hochschulrat (Bund und Hochschulträgerkantone) getagt. Bei beiden Versammlungsformen der SHK hat Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann die Rolle des Präsidenten inne. Ihm zur Seite steht ein zweiköpfiges Vizepräsidium, in welches heute die Mitglieder der Plenarversammlung Regierungsrätin Regine Aeppli (ZH) und Staatsrätin Anne-Catherine Lyon (VD) für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt haben.

Weiter hat die Plenarversammlung an ihrer ersten Sitzung das Arbeitsprogramm und das Budget der SHK für das Jahr 2015 verabschiedet sowie den Planungsprozess im Hinblick auf die BFI-Botschaft 2017-2020 zur Kenntnis genommen. Der im Anschluss tagende Hochschulrat setzte das Organisationsreglement der SHK in Kraft und genehmigte jenes der Rektorenkonferenz der schweizerischen Hochschulen. Zudem hat der Hochschulrat die Mitglieder des Schweizerischen Akkreditierungsrats gewählt, den Ausschuss der Arbeitswelt geschaffen sowie dessen Mitglieder ernannt. Ausserdem fand eine erste Lesung der Akkreditierungsrichtlinien sowie eine Diskussion der strategischen Planungen der Hochschulen im Hinblick auf die BFI-Botschaft 2017-2020 statt. Viele der heute angegangenen Themen werden in den nächsten Sitzungen weitergeführt, darunter die strategischen Planungen 2017-2020 der Fachhochschulen und der Universitäten und deren Prioritäten wie beispielsweise die Nachwuchsförderung und der Fachkräftemangel im Bereich Medizin und Gesundheit sowie das neue Finanzierungsmodell für die kantonalen Hochschulen.

#### **Kontakt / Rückfragen:**

Schweizerische Hochschulkonferenz SHK  
Valérie Clerc  
Leiterin Geschäftsführung SHK  
Tel. +41 58 462 88 12  
[valerie.clerc@sbfi.admin.ch](mailto:valerie.clerc@sbfi.admin.ch)  
[www.shk.ch](http://www.shk.ch)